Rio Tinto arbeitet an weiterer Performance

07.05.2018 | Christian Kämmerer

Das multinationale Minenunternehmen Rio Tinto Ltd. stand schon längere Zeit nicht mehr im Fokus. Umso interessanter, dass sich die Aktie aufmachte, ihre im Jahr 2016 begonnene Erholungsbewegung weiter fortzusetzen. Hierbei konnte im Januar des laufenden Handelsjahres ein frisches Mehrjahreshoch bei 53,50 EUR markiert werden. Seither konsolidierte die Aktie mit bullischen Unterton. Mehr dazu im Fazit.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Fazit:

Der aufgenommene bullische Grundton der Aktie besitzt durchaus Fortsetzungspotenzial auf breiter Front. So könnte sich das gegenwärtig auf Tagesbasis darstellende bullische Dreieck bei Kursen über 50,81 EUR positive auflösen, sodass im Nachgang weitere Kurssteigerungen bis zum Hochpunkt des 15. Januars bei 53,50 EUR erfolgen dürften. Darüber würde sich weiteres Potenzial bis zur Marke von 60,00 EUR eröffnen, bevor darüber wiederum das Level bei 65,00 EUR von Interesse sein dürfte.

Oberhalb von 48,50 EUR bleibt die Lage überdies durchgehend bullisch, sodass erst darunter mit stärkeren Abgaben gerechnet werden müsste. Fällt die Aktie hierbei unter das Tief vom 25. April bei Kursen unter 48,47 EUR zurück, müsste man im weiteren mit einem Test der Aufwärtstrendlinie seit dem Frühjahr 2017 rechnen.

Dort, im Bereich des gleitenden 200-Tage-Durchschnitts (SMA - aktuell bei 46,94 EUR), sind die Chancen einer Stabilisierung bzw. Gegenreaktion gegeben. Bleibt dies jedoch aus, wäre mit Anschlussverlusten bis 44,00 EUR und tiefer bis zur Unterstützung im Bereich von 40,00 bis 41,00 EUR zu rechnen.

18.11.2025 Seite 1/2



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Die Bullen scheinen voller Tatendrang und so könnte es in den kommenden Tagen und Wochen durchaus weiter aufwärts gehen. Über 50,81 EUR verspricht sich dabei Potenzial bis zum Hoch im Januar bei 53,50 EUR, bevor darüber die runde Marke von 60,00 EUR in den Fokus der Anleger rücken dürfte.

Short Szenario:

Erste bärische Tendenzen sind erst unterhalb von 48,47 EUR auszumachen. Notierungen unterhalb dieses Niveaus erlauben Anschlussverluste bis circa 47,00 EUR. Eine Aufgabe dieses Niveaus dürfte, mitsamt Bruch der Aufwärtstrendlinie seit dem Frühjahr 2017, für weitere Rücksetzer bis hin zur Unterstützung von 40,00 bis 41,00 EUR sorgen.

© Christian Kämmerer Head of German Speaking Markets www.jfdbrokers.com

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von <u>Rohstoff-Welt.de</u>
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/65938--Rio-Tinto-arbeitet-an-weiterer-Performance.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere

AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

18.11.2025 Seite 2/2